

Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung

KASSELER LINKE

Rathaus, 34112 Kassel
Telefon 0561 787 1266
Telefax 0561 787 7130
fraktion@Kasseler-Linke.de

Vorlage Nr. 101.17.1782

29. Juni 2015
1 von 2

Verantwortung übernehmen: Belgische Siedlung in öffentlicher Hand

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen,

Der Magistrat wird aufgefordert, auf die GWG einzuwirken, die Belgische Siedlung zu einem sozialverträglichen Kaufpreis zu erwerben.

Begründung:

Der aktuelle Stand der Verkaufsabsicht der BlmA ist die Übertragung an ein Wohnungsbauunternehmen der Stadt Kassel oder des Landes Hessen.

Es braucht eine Rückfalllösung, wenn der Verkauf an die landeseigene GWH nicht realisiert wird.

Eine offene Ausschreibung muss vermieden werden, ansonsten droht der Kauf durch renditegetriebene Investoren mit üblichen Mietpreissteigerungen und nach kurzer Zeit der Weiterverkauf an die nächsten Investoren.

Die Verantwortung für einen sozialen und bezahlbaren Wohnungsmarkt liegt auch in der Hand der Stadt Kassel, seiner Gremien und der städtischen GWG. Eine reine Moderation wird dieser Verantwortung nicht gerecht.

Mit dem kommunalen Vorkaufsrecht der Stadt Kassel könnte ein verträglicher Kaufpreis mit der bundeseigenen BImA vereinbart werden, der eine bezahlbare Miete auf Kasseler Niveau nach den notwendigen Sanierungsmaßnahmen ermöglicht.

2 von 2

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Axel Selbert

gez. Axel Selbert
Fraktionsvorsitzender